

Der Wilde Walser Westen feiert Casino Ball



Scheckübergabe an Gabriele Lingg (Mitte rechts) und Miriam Zintl (Mitte links) durch Casino Direktor Bernhard Moosbrugger (im Bild rechts) und seinen Vorgänger Gerhard Steurer (im Bild links).

3.000 Euro Spenden für den Verein Lebensfroh, Can Can Tänzerinnen, Cowboys, Country Musik und eine Vespa V50 im Western Design – Beim diesjährigen Casino Ball am 27. September ging es im Casino Kleinwalsertal unter dem Motto „Wilder Walser Westen“ wild zu.

Es war ein Fest wie aus einem Western Film, das die Gäste des diesjährigen Casino Balls erleben durften. Bereits beim Betreten des Casinos durch die Saloon Tür, tauchte man in die Welt von Billy the Kid, Old Shatterhand und Winnetou ein. Unter dem Motto „Wilder Walser Westen“ erklärte der Sheriff beim Betreten des Saloons erst einmal mit angelegtem Revolver, dass in seiner Stadt Recht und Ordnung herrsche. Ganoven wurden kurzerhand ins Gefängnis gesteckt und konnten sich nur durch eine Spende für den Verein Lebensfroh wieder frei kaufen. Im Spielsaal begrüßten Saloon Damen mit einem flotten

Can Can Tanz die Casino Gäste und im Restaurant durften sich die Besucher über ein 5-Gänge Western Menü unter anderem mit Rodeo Steak und John Wayne Sorbet freuen.



Bei der Verlosung zu Gunsten der Aktion Lebensfroh durfte sich ein Herr aus Kaufbeuren über eine Vespa V50 freuen. Ebenfalls gingen Gutscheine der Fred Rai Western City an vier weitere Gewinner.

Um Mitternacht kam es schließlich zum Showdown. Die rund 350 Casino Besucher schauten gespannt auf die Saloon Lady, die schließlich fünf Finalisten aus der Lostrommel zog. Beim Revolver Duell entschied sich schließlich, an wen die knallgelbe Vespa V50, Baujahr 1980, ging und wer sich über Gutscheine für die Fred Rai Western City freuen durfte. Ein Herr aus Kaufbeuren schwang sich schließlich freudestrahlend auf die Vespa von Messina Classics.

Wie in jedem Jahr verfolgte das Spektakel zum Casino Ball einen karitativen Zweck. Nachdem im letzten Jahr für die Kartei der Not gesammelt wurde, kamen in diesem Jahr die Spendengelder der Aktion Lebensfroh aus dem Kleinwalsertal zu Gute. Der Verein finanziert mit Spendengeldern Anschaffungen für Senioren und Seniorinnen, die nicht durch Kassenleistungen

abgedeckt sind und das Leben der Bewohner erleichtern. Im Laufe des Abends konnten unter den Gästen 1.280 Euro Spenden gesammelt werden. Das Casino Kleinwalsertal rundete diesen Betrag großzügig auf und Gabriele Lingg durfte schließlich stellvertretend für die Organisation einen Scheck in Höhe von 3.000 Euro von Casino Direktor Bernhard Moosbrugger entgegen nehmen.